



## Zertifikatsstudium DaF/DaZ

## Inhalte

- Grundfragen des Zweitspracherwerbs und der Didaktik des Deutschen als Fremd- und Zweitsprache
- Rezeptive und produktive Fertigkeiten; kombinierte/integrierte Fertigkeiten
- Sprachliches und interkulturelles Lernen
- Unterrichtsgestaltung, Analyse und Adaption von Lehrmaterial
- Zielgruppenspezifika (Bildungserfahrung, Sprachlernerfahrung, Schriftkultur, Schriftkenntnisse) und Spezifika der Erwachsenenbildung
- Bedeutung von Flucht und Migration als Herausforderungen für die Identität
- Reflektierte Unterrichtspraxis
- Erwerb einer (Kontrast-)Sprache in Grundzügen

## Kompetenzerwerb

Nach dem Zertifikatsstudium verfügen Sie über folgende fachliche, methodische und Selbstkompetenzen.

Fachliche Kompetenzen: Die Absolventinnen und Absolventen können ...

- Ausspracheschwierigkeiten mit den Lernenden bearbeiten,
- das grammatische Erwerbsprofil der Lernenden einschätzen und grammatische Strukturen vermitteln,
- Grund- und Aufbauwortschatz vermitteln und fördern,
- den Stellenwert der rezeptiven und produktiven Kompetenzen für den Sprach- und Kulturerwerb der Zielgruppe einschätzen und entsprechend fördern,
- interkulturelle Herausforderungen einschätzen und verfügen über ein kommunikatives Handlungsrepertoire, um darauf kurzfristig zu reagieren. Hierzu gehört auch, fluchtspezifische Erfahrungen zu berücksichtigen und daraus resultierende psychische Verfassungen einschätzen zu können.

Methodische Kompetenzen: Die Absolventinnen und Absolventen können ...

- den Lernstand der Lernenden erheben,
- Methodenkonzeptionen und Materialien in ihrer Eignung für unterschiedliche Zielgruppen des fremd- und zweitsprachlichen Deutschunterrichts bestimmen,
- Materialien und Medien inhaltsadäquat auswählen können, um den Lernenden kulturelle Kompetenzen zu vermitteln und sie für den Umgang mit Kulturspezifika zu sensibilisieren,
- vorhandene Materialien an die Bedürfnisse der Zielgruppe anpassen,
- eigene Materialien für die Zielgruppe entwerfen,
- Ihren Unterricht strukturiert planen und durchführen.

Selbstkompetenzen: Die Absolventinnen und Absolventen ...

- können auf die jeweils spezifischen Voraussetzungen der Lernenden eingehen,
- entwickeln ein Interesse an den Herkunftssprachen und -kulturen der Teilnehmer,
- können den eigenen Unterricht reflektieren und bewerten.